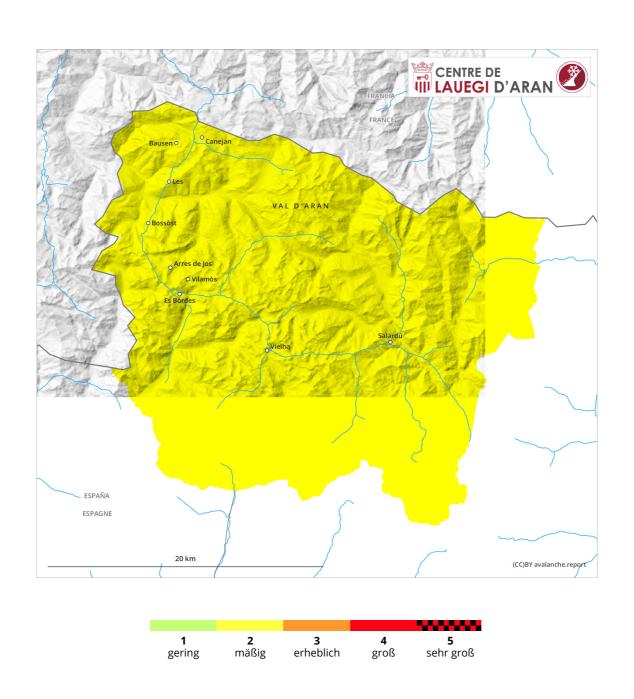
Donnerstag 31.03.2022

Aktualisiert am 31.03.2022 um 17:32





Donnerstag 31.03.2022

Aktualisiert am 31.03.2022 um 17:32



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Vorsicht vor Neu- und Triebschnee. Für Touren und Variantenabfahrten im Steilgelände sind die Verhältnisse gefährlich.

Frische Triebschneeansammlungen sind teilweise flächig und störanfällig. Sie befinden sich an kammnahen Südost-, Süd- und Südwesthängen und in hohen Lagen. Tourengeher oder Freerider können sehr leicht Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Größe.

Der Neuschnee und insbesondere die teils mächtigen Triebschneeansammlungen können an den Expositionen Südost über Süd bis Südwest leicht ausgelöst werden oder spontan abgleiten. Vor allem an sehr steilen Hängen sind mit dem Neuschnee kleine und mittlere trockene Lawinen zu erwarten. Er kann an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Touren und Variantenabfahrten erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Schneedecke

Seit gestern fielen oberhalb von rund 2000 m verbreitet 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Bis am Abend fallen oberhalb von rund 1500 m 10 bis 15 cm Schnee. Der Nordostwind verfrachtet den Neuschnee. Der Wind bläst v.a. im Süden in Kammlagen mäßig bis stark. Der Neuschnee sowie die Triebschneeansammlungen liegen an allen Expositionen auf einer recht günstigen Altschneeoberfläche.

Tendenz

Mit Neuschnee und Sturm steigt die Gefahr von trockenen Lawinen im Verlaufe der Nacht markant an auf die Stufe 3, "erheblich".